

Januar/
Februar 2012

KULTUR

FORUM
FÜRTH



Fr 10.02./ Sa, 11. 02./
Fr, 17.02. / Sa, 18.02.:
Dullnraamer Sitzung

Hallo, 2012!

Do, 05.01.:
Neujahrsshow mit
Ronny van Dyke &
the Trash Pop Pilots
feat. Ellen Lang

Christine Strattner, Beraterin und
Frank Riedel, Individualkundenberater
in der Hauptstelle Maxstraße

Anzeige



Unsere Sparkasse. Gut für Fürth.

Mit 800 Arbeits- und Ausbildungsplätzen sind wir einer der größten Arbeitgeber in Stadt und Landkreis Fürth. Jahr für Jahr unterstützen wir mehr als 1.600 Einrichtungen und Vereine in der Region. Dabei sind wir mit unseren Geschäftsstellen immer in Ihrer Nähe. Und auf Wunsch beraten wir Sie sogar zu Hause.

Das finden wir gut. Und Sie?

 **Sparkasse
Fürth**
Gut seit 1827.

Anzeige

Das JahresAbo in Fürth.

Macht 365 Tage mobil.

Und kostet weniger als ein Handyvertrag.



**Mobilität
mal anders betrachtet:**
JahresAbo: 33,80€ / Monat
Smartphone-Flat: 49,90€ / Monat



Wir sind persönlich für Sie da:

infra fürth verkehr gmbh
Leyher Straße 69 | 90763 Fürth
Tel: 0911/ 9704-4800
infra@stadtverkehr-fuerth.de

www.stadtverkehr-fuerth.de

Kundencenter im U-Bahnverteilergeschoss
Fürth Hauptbahnhof
Montag bis Freitag:
7:30 bis 17:30 Uhr

Alle Infos direkt aufs Handy:
Einfach mit dem QR-Code-Reader
Ihres Smartphones abfotografieren.
Es können Mobilfunkgebühren anfallen.



KULTURFORUM

Konzerte Tanz Theater Lesungen Kino Gastronomie

Unser
Tipp

**Gutscheine für
Veranstaltungen im
Kulturforum Fürth**
erhalten Sie an der Abendkasse.
Oder rufen Sie uns an:
Tel. (0911) 973 84-0

Hochverehrtes Publikum,

Sie können langsam tun. 2012 hat gerade erst begonnen, und wir wollen doch nicht schon wieder gestresst anfangen. Deshalb schlagen wir vor: Lassen Sie ihr Silvester-Outfit doch einfach bis 5. Januar an. Vorausgesetzt natürlich, es funkelt und glitzert (noch) ordentlich. Denn es wird auf gewisse Weise glamourös im Kulturforum: **Ronny van Dyke & the Trash Pop Pilots** bieten einen wunderbar ausgeflippten Start ins neue Jahr. Auf Donauwalzer, Radetzky-Marsch und Pomp and Circumstance können Sie hier lange warten. Stattdessen gibt's ordentlich Pumps und Klimperwimper – keine geringere als **Ellen Lang**, die größte Drag-Queen Deutschlands, wird durch's Programm führen (Seite 4). Ein etwas anderes Neujahrskonzert!

Auch die Jazzband **MenschMaschine** mag's ungewöhnlich – auf ganz neue Interpretationen der Kultband Kraftwerk können Sie sich am 3. Februar freuen (Seite 7).



Und wenn der Fasching naht, erhebt sich im Kulturforum wie jedes Jahr der große Thron der Karnevalsmuffel: Die **Dullnraamer** ziehen ein, und bald tönt's dann wieder von fern und nah: „Gulli, Gulli!“ (Seite 9)

Natürlich können Sie sich auch in diesem Jahr auf unser sonntägliches **Kindertheater** verlassen, diesmal mit vielen tierischen Geschichten.



Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr mit schönen ungewöhnlichen Erlebnissen und freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Team des Kulturforum Fürth

Gute Nachricht für Zeitungs-Abonnenten*

Mit Ihrer ZAC-Karte erhalten Sie 20% Ermäßigung auf viele Veranstaltungen im Kulturforum (ausgenommen sind Vorstellungen für Kinder, Veranstaltungen des Stadttheater Fürth und von Fremdveranstaltern im Gästeforum. (ZAC-Rabatt nur im VVK bei den Vorverkaufsstellen des Verlags Nürnberger Presse)

* gilt für alle Zeitungen des Verlags Nürnberger Presse



Ronny van Dyke & the Trash Pop Pilots feat. Ellen Lang

Neujahrsshow

Konzert

Do 05.01.

20:00 Uhr

VVK € 13,50 (erm. € 10,80)

AK € 15,- (erm. € 7,50)

Große Halle

Ronny van Dyke (Gesang) // Martin B. Playboy (Bass) // Uwe Singer (Gitarrre) // Christian Jung (Keyboards) // Ulli Noak (Drums) // Stefanie Hellinger (Gesang) // Ursula Berg (Gesang) // Ellen Lang (Moderation und Gesänge)

Die „Das-fängt-ja-gut-an-Neujahrsparty“ im Kulturforum Fürth: Der rote Samtbademantel mit Tigerfellkragen ist Kult. Genauso Croquette, das rosa Plüschschwein, eine kaputte Stehlampe und viele andere Requisiten des „bad taste“.

Die Band will Spaß haben und macht Spaß, gibt sich dem simplen Rock'n'Roll hin, lädt ein zum Mitmachen und Mitsingen und wirkt trotzdem nie oberflächlich. Die aktuelle Zusammenarbeit mit Drag Queen Ellen Lang hat sich als sensationell passend erwiesen und wird vom Publikum heiß geliebt. Dabei geht es immer wild und munter, aber eingängig, mit guten Melodien zur Sache. Es klingt ein wenig nach 70er, 80er Retro-Rock, modern interpretiert, trotzdem passt es in keine gängigen Schubladen. Die Band spielt lässig und befreit auf, Ronny van Dyke erinnert mal an Mick Jagger, mal an Joe Jackson, sein Auftreten schafft eine Verbindung zu T-Rex und dem Glam Rock.

Ronny van Dyke & the Trash Pop Pilots waren mit ihrem Titel „RingDingDing“ auf zahllosen Internetportalen für Independent Bands in England, Russland und den USA auf vordersten Plätzen der Charts vertreten. Auf Bayern 3 war der Song „please, please love!“ bereits Newcomer des Monats, auf ourstage.com, der führenden Website für Independent Bands in den USA war der dazugehörige Videoclip sogar auf Platz 1! Ronny van Dyke & the Trash Pop Pilots verbreiten gemeinsam mit Grande Dame Ellen Lang Lebenslust und Spaß. Beste Voraussetzungen für einen Start ins neue Jahr!

> www.ronny-van-dyke.com
> www.ellen-lang.com

Ellen Lang

BRUDER PETER AMENDT, Franziskaner, sagt:

» Wir erwarten vom neuen Jahr immer das, was das alte nicht gehalten hat. Dabei sind wir es doch selbst, die das Jahr gestalten.



Ronny van Dyke & the Trash Pop Pilots

4. Fürther Erzählnacht

Fürther erzählen ihre Geschichten

Moderation: Martin Ellrodt

Die vierte Fürther Erzählnacht steht in den Startlöchern – in gewohnter Form, aber erstmals im Kulturforum Fürth. Moderiert wird das vierstündige Ereignis vom Geschichtenerzähler Martin Ellrodt, vorbereitet und begleitet vom Quartiersmanagement Innenstadt Fürth.

Ein bunter Reigen aus Geschichten soll es wieder werden, erzählt von Fürtherinnen und Fürthern – Anekdoten aus der alten oder neuen Heimat, Sagen und Märchen von hier und anderswo, aus dem eigenen Leben oder dem der Vorfahren. Über die erste Fürther Erzählnacht schrieben die *Fürther Nachrichten* beseelt: „Ein stimmungsvoller, überreicher Erzähl-Abend mit mehr als 30 Mutigen aus allen Altersgruppen und Schichten, die ihre Märchen, Erlebnisse und Storys zum Besten gaben. So ein Einblick in die Seele der Nachbarn, ins Herz einer Stadt ist selten. Er funktioniert wie ein schönes altes Haus, das allein durch seine Existenz auf vergangenem und künftiges Leben verweist. Wer bei einer solchen Bandbreite noch glaubt, nur in Weltstädten sei etwas los, der sollte den Menschen öfter mal zuhören. Oder zur nächsten Erzählnacht kommen.“ – Diesem Tipp schließen wir uns an!

> www.ellrodt.de

Eine Bodeninschrift in der GALERIE DER GEGENWART in Hamburg sagt:

» Heimat ist nicht der Ort, sondern die Gemeinschaft der Gefühle.



Theater Patati-Patata

Fuchs, der Geiger

Ein musikalisches Stück über die Entdeckung der klingenden Welt

Sonka Müller, Emanuel Werres (Spiel, Musik) // Adalbert Sedlmeier (Regie)

Tief unter der Erde in einer Höhle leben die Füchse. Dort ist es ganz still. Eines Tages erblickt ein kleines Füchlein das Licht der Welt - ganzer Stolz der Eltern. So ein niedlicher kleiner Fuchs. Aber er ist so anders mit seinen großen Ohren. Was der alles hört. Begeistert entdeckt er die Welt der Klänge: Sehr zum Leidwesen der Eltern, denn Füchse, die Krach machen, fangen nichts für den Kochtopf. Nach einem Überfall auf den



KinderForum

So 15.01.

15:00 Uhr

Für Menschen ab 4 Jahren // VVK € 4,80 (Kind) / € 6,80 (Erw.) // TK € 6,- (Kind) / € 8,- (Erw.) Kleiner Saal

ca. 45 Minuten / ohne Pause

Mo, 16.01. // 9:00 Uhr // Vorstellung für Kindergärten und Grundschulen // Anmeldung unter (0911) 973 84-0

Die REUTLINGER NACHRICHTEN sagen:

» **Kaum zu glauben, welche Geräusche der Musiker all den Alltagsgegenständen auf der Bühne entlocken kann.**



Hühnerstall steht Familie Fuchs dem Oberjäger Franz gegenüber. In höchster Not wird unser Fuchslein zum Musiker. Mit seinen Klängen und Gesängen verzaubert er den Jäger und rettet die Fuchse. Er legt sich einen Künstlernamen zu und wird über Nacht zum Star.

> www.theaterpatati.de

Kufi mag's TIERISCH:

Ich freue mich tierisch auf die witzigen, piffigen und musikalischen Tiere, die von Januar bis Mai das Kindertheater beherrschen. Mit von der Partie bei unserer kleinen Tierchau: ein fidelnder und ein hungriger Fuchs, ein wilder Stier mit Familie, ein bärenstarker Rabe, eine größere Anzahl Hühner, viel Musik und lustige Geschichten. Lasst Euch anstecken vom tierischen Spaß und erfreut Euch an unseren tierischen Gästen. Ich freue mich auf Euch! Alle Termine bis Mai findet ihr in der Extrabroschüre zum Kindertheater.

Kindertheater im Kufo

Bitte beachten Sie die Altersangaben!

Die Kindertheatermacher stecken viel Arbeit in die Stücke. Sie haben viel Erfahrung und wissen einzuschätzen, welches Alter sie mit ihrem Stück ansprechen. Was ein vierjähriges Kind amüsiert, macht möglicherweise einem dreijährigen Angst. Das wäre sehr schade. Häufig entsteht auch durch zu kleine Kinder Unruhe; es stört die anderen Kinder, die Erwachsenen und auch die Spieler. Bitte halten Sie sich an die Altersangaben, damit der Besuch des Kindertheaters für alle zu einem schönen Erlebnis wird. Danke!

Willy, der wilde Stier

Theater Kuckucksheim

Stefan Kügel (Spiel) // Dietmar Staskowiak (Regie, Musik) // Frauke Lehmann-Höfle, Stefan Höfle (Puppen, Ausstattung)

Willy Krauskopf war eigentlich ein freundlicher und bescheidener Stier. Mit Kuh Franziska und Sohn Franz führt er ein gemütliches Leben im Stall und auf den Weiden des Bauern Adam. Doch selbst der zahmste Bulle kann vor Eifersucht rasend werden. Keiner kann ihm dann mehr Herr werden, wenn da nicht der kleine Kalle wäre. Stallknecht Gustav und Torero Don Pedro erzählen mit viel Musik und Gesang von Abenteuern auf dem Lande und dem Mut eines kleinen Jungen.

„Was auf den ersten Blick unvereinbar erscheint, ist kein Problem für Stefan Kügel. Geschick verbindet er fränkischen Charme und spanisches Feuer zu einer bezaubernden Geschichte um eine Rindviech-Familie. Mit pädagogischem Fingerspitzengefühl trainiert Stefan Kügel dabei gleichzeitig die Lachmuskeln seiner Zuschauer und animiert mit Liedern aus heimatlichen Gefilden und südlicher Ferne zum Mitsingen.“ (*Nord-bayerische Nachrichten*)

> www.kuckucksheim.de



Foto: Andreas Riedel

EIN SPANISCHES SPRICHWORT sagt:

» **Um Stierkämpfer zu werden, muss man erst lernen, Stier zu sein.**

MenschMaschine

Kraftwerk goes Jazz

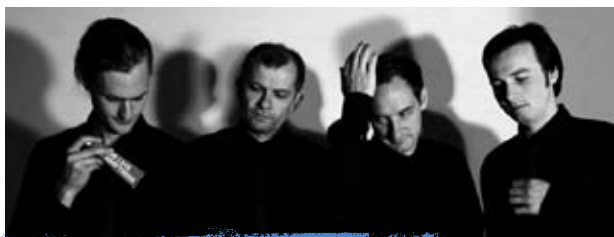
Oli Kuster (Klavier) // Domenic Landolf (Saxophon) // Christoph Utzinger (Bass) // Kevin Chesham (Schlagzeug)

Irgendwann hat man genug, sich von wilden Beeren und rohem Fleisch zu ernähren, erfindet ein paar hilfreiche Werkzeuge, dann die Dampfmaschine und, ehe man sich versieht, ist man von Technik umzingelt und beinahe selbst eine Maschine. Die Band *Kraftwerk* schuf Schlager des Elektropop wie „Roboter“, „Autobahn“, „Computerliebe“ oder „Die MenschMaschine“. Die fragmentarischen Songs dieser Kultband bilden

Neue CD!

Konzert
Fr 03.02.
20:00 Uhr

VVK € 13,50 (erm. € 10,80) //
AK € 15,- (erm. € 7,50)
Kleiner Saal

RALF SCHÜTTE (*Kraftwerk*) sagt:

» Die Musik ging immer um die Dinge, die uns umgaben. Was wir sahen, waren nicht Palmen, sondern Schlote, Autos und Züge.

Foto: Karin Schädleger

den vollgestopften Fundus, aus dem sich nun das Jazzquartett *Mensch-Maschine* bedient: Grooves, von denen sich so mancher JAY-Z noch heute ein Bit abschneiden kann und dies auch tut. Melodien, die im Gehörgang haften wie Teer. *MenschMaschine* tut aber mehr, als schlicht ein paar gute Songs zusammenzuklauen. Die Schweizer Band haucht dem Roboter organisches Leben ein. Sie nimmt dem Terminator die Sonnenbrille ab und ihn mit auf die Wildschweinjagd. Statt Audi Quattro tummeln sich Schokoladenhasen auf der Autobahn und der Pocketcalculator wird zum Taschenmesser. Wunderbare Songs bleiben wunderbare Songs und gewinnen eine neue Dimension. Kuster, Landolf, Utzinger und Chesham tauchen die Nummer 1 Hits von damals in die Sonne des Südens, die technoïden Songs aus dem Land der Currywurst werden mit Holz beheizt. „*Kraftwerk* in Jazz? Irgendwie eine verrückte Idee. Doch das Schweizer Quartett macht seine Sache verdammt gut.“ (Audio)
> www.menschmaschine.ch

Werner Heider

Solorecital: **Mein Klavier & ich**

Konzert
So 05.02.
17:00 Uhr

VVK € 13,50 (erm. € 10,80) //
AK € 15,- (erm. € 7,50)
Große Halle

Werner Heider, eine der bedeutendsten Persönlichkeiten der zeitgenössischen Musik in der Region, präsentiert unter dem Titel „Mein Klavier & ich“ ein Solorecital im Kulturforum Fürth. Der 1930 in Fürth geborene Heider studierte Komposition, Dirigieren, Klavier und Violine in Nürnberg und München. Ab 1949 war er am Rundfunk

Die NÜRNBERGER NACHRICHTEN sagen:

» Wollte man die Mentalität und das künstlerische Œuvre Werner Heiders mit nur einem Wort umschreiben, was natürlich einigermaßen unfair wäre, so würde man automatisch bei ‚Leidenschaft‘ landen.

und als freischaffender Komponist, Pianist und Dirigent tätig. Werner Heider ist künstlerischer Leiter des *ars nova ensemble nürnberg*, ist als Komponist in der modernen „ernsten“ Musik und im Jazz gleichermaßen zu Hause. In vielen seiner Werke sucht er eine Annäherung zwischen diesen beiden Stilen, wobei das Motorische und Polyphone seiner Schreibweise beiden Elementen, dem „jazzigen“ und dem konzertanten, sehr entgegenkommt.

Dullnraamer Sitzung 2012

Der fränkische Kult-Anarchofasching



Dullnraamer
Fr 10.02.
Sa 11.02.
Fr 17.02.
Sa 18.02.
jew. 20:00 Uhr

VVK € 21,50 // AK 22,-
Große Halle

Es ist wieder soweit – die *Dullnraamer* kommen, Gulli, Gulli! Für alle, die „Fastnacht in Franken“ nicht mögen und bei „Mainz wie es singt und lacht“ nicht so recht mitkichern können, gibt es sie, die etwas andere, fränkische Kult-Faschingsstimmung – garantiert ohne Ordensverleihungen, Mützendepfen, Prinzenpaare, absolut schunkelfrei und ohne Kostümszwang. Ja, so macht Fasching durchaus Spaß!

Die *Dullnraamer* Sitzung (nach wie vor einzig in ihrer Art im Süddeutschen Raum) verschreibt sich ganz der alternativen Fastnacht. Rockmusik, Kabarett, Tanz und Show wechseln sich in drei Stunden rasant ab und laden alle Karnevalsmuffel zum Mitfeiern ein. Die Büttreden der *Dullnraamer* brauchen keinen Tusch, die Gardemädchen sind gestandene Frauen und die Elferäte sind die Dullnraden (für Nichtfranken: „Kanalratten“). Organisierte Heiterkeit wird eingetauscht in Lust auf Lachen. Getanzt werden darf natürlich auch.

„Eingefleischte Fans wissen, was garantiert kommt: nicht fehlen dürfen die Kür des unmöglichen Prinzenpaares und komische Videosequenzen (geniale Werbespots und Performance von Peter Frei, Avalon). Trotzdem ist keine *Dullnraamer* Sitzung wie die andere. Schwarzer Humor, schlagfertige Dialoge und jede Menge Wortwitz – das ist Weiherers kultiger Anarchofasching.“ (*Fürther Nachrichten*). Übrigens: „*Dullnraamer*“ sind Kanalarbeiter – die räumen auf und schmeißen den Dreck nach oben!
> www.dullnraamer.de

Die DULLNRAAMER sagen:

» Gulli Gulli!



Foto: Hans-Joachim Winkler



Mäusestorch & Rabenschwein

Ein tierisches Konzertprogramm von und mit Rainer Wenzel

KinderForum
So 26.02.
15:00 Uhr

Für Menschen ab 4 Jahren // VVK € 4,80 (Kind) / € 6,80 (Erw.) // TK € 6,- (Kind) / € 8,- (Erw.)

Kleiner Saal
ca. 60 Minuten / ohne Pause

Mo, 27.02. // 9:00 Uhr // Vorstellung für Kindergärten und Grundschulen // Anmeldung unter (0911) 973 84-0

Hier geht es tierisch zu. Zwischen einem lustigen Zoo-besuch und einem astreinen Rabenchor wimmelt es nur so von Quallen, Urwaldgetier, akrobatischen Störchen, Verschlingschlangen, heiratslustigen Fröschen, einem rasenden Schaukelpferd, kleinen Schweinen (wer die sind, wird erst später verraten), und mit Gitarre, Knopfakkordeon, Dudelsack und Geige und dem Raben Ralf sind die Kinder eingeladen, mitzukrähen, mitzuquäken, mitzupfeifen und mitzuquaken.

„Wenn Rainer Wenzel mit seinem Raben Ralf einfliegt, dann sind die Säle voll und die Kinder begeistert. Langeweile ist ein Fremdwort.“
(Fürther Nachrichten)

> www.rainerwenzel.de

PETAGA YUHA MANI, Sioux-Indianer, sagt:

» **Alle Tiere haben Mächte in sich, denn der große Geist wohnt in allen, auch in der kleinen Ameise, in einem Schmetterling, auch in einem Baum, in einer Blume und einem Felsen.**



GästeForum
Do 12.01.
14:00 Uhr

€ 4,00 // Kartenausgabe: Mo, 2. Jan. // Nähere Informationen beim Seniorenbüro: Tel. (0911) 974-1785
Kleiner Saal

Veranstaltung für Fürther Seniorinnen und Senioren

Schöne Nixen knicksen

Veranstalter: Seniorenbüro Fürth

Eine ganz besondere Huldigung an Joachim Ringelnatz. Spiel und Gesang: Jan Burdinski

Kartenausgabe: Montag, 2. Januar, von 9:00-12:00 Uhr im Seniorenbüro Fürth, Rathaus, Königstraße 86, Zi. 006 oder Bürgeramt Nord (Stadeln), von 10:00-11:00 Uhr im Wohnstift Käthe Löwenthal, Fürth-Burgfarrnbach, Schlosshof 25.

GästeForum
Do 19.01.
19:30 Uhr

Eintritt frei
Kleiner Saal

Preisträgerkonzert

Veranstalter: Rotary Club Nürnberg-Fürth

Preisträger des Jazz-Wettbewerbs „Bruno-Rother-Gedächtnis-Fonds Stipendium“.

Das diesjährige Motto lautet: „The Art of the Duo“
> www.rotary1880.net/nuernberg_fuerth/

Unser Tipp: Karten für Veranstaltungen des Stadttheater Fürth können Sie an der Theaterkasse ohne VVK-Gebühr erwerben.



STADT THEATER FÜRTH im Kulturforum

Nähere Informationen zu den folgenden Veranstaltungen finden Sie auch im Spielplan des Stadttheaters oder unter www.stadttheater.fuerth.de.

Theaterkasse: Königstraße 116, 90762 Fürth (Mo-Do 10:00-13:00 und 15:00-18:00 Uhr, Fr-Sa 10:00-13:00 Uhr), Tel. (0911) 974-2400, Fax (0911) 974-2444, E-mail: theaterkasse@fuerth.de

Community-Dance

Bewegungs- und Begegnungsforum mit Jutta Czurda

„Dialog der Generationen“ lautet das Thema der Spielzeit des Stadttheaters und auch das Community-Projekt Brückenbau freut sich auf diese besonderen Begegnungen und einen bereichernden Dialog. Jeder Mensch ist ein Tänzer – Unter der Leitung von Jutta Czurda und Petra Heinel besteht jeden Montagabend die Möglichkeit, sich tanzend und in Bewegung zu begegnen – gleich welchen Alters, welcher religiösen, ethnischen oder sozialen Herkunft. Im Anschluss an den CD werden immer wieder Künstler des Theaters aus und von aufregenden neuen Stadttheater-Produktionen erzählen und Einblicke gewähren. Und gelegentlich werden auch wieder wunderbare Musiker mit durch den Saal tanzen, die Tanzenden musikalisch live begleiten. Auf zu neuen Ufern und in den Dialog der Generationen! Herzlich willkommen beim Brückenbau!

> www.stadttheater.de/brueckenbau

STADT THEATER

Mo 09.01.

Mo 16.01.

Mo 23.01.

Mo 30.01.

Mo 06.02.

Mo 13.02.

Mo 20.02.

Mo 27.02.

Mo 05.03.

jew. 19:00 Uhr

jew. € 5,- (nur AK)
Kleiner Saal / Große Halle
(siehe Aushang)

Der COMMUNITY-DANCE sagt:

» **Jeder Mensch ist ein Tänzer!**



Die Wiederaufnahme von „Moderne Zeiten“ muss leider aus dispositiverischen Gründen abgesagt werden. Stattdessen wird die Studio-Produktion „Rose und Regen, Schwert und Wunde“ des Jungen Ensembles gespielt.

Rose und Regen, Schwert und Wunde

Eine Bearbeitung von William Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ von Beat Fäh

Produktion Stadttheater Fürth / Junges Ensemble

Deutsch von Erich Fried // mit Lilia Akchurina, Madeline Hartig/Laura Steiner, Boris Keil, Mona Latendin, Dominique Marterstock, Dimitrij Novoseltsev

William Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ wird in dieser Fassung auf die vier jungen Liebenden und den Waldgeist Puck konzentriert. Es geht vor allem um ein Thema: Die junge Liebe und ihre Irrungen und Wirrungen. Hermia ist in Lysander verliebt und Lysander in Hermia. Helena liebt Demetrius, der aber liebt Hermia. So weit, so klar. Aber wer ist Puck?

Die Figur des Puck wird hier in einen jungen Mann und eine junge Frau geteilt, die – Schicksalsgottheiten ähnlich – Macht über die vier jungen Liebenden ausüben: Beide Puck-Figuren langweilen sich, sie sind reich, intelligent und scheinen alles zu haben. Der junge „Puck-Mann“ verehrt und begehrt seine „Puck-Schwester“, sie aber schiebt die Liebenden wie Spielfiguren auseinander und neu zusammen und benutzt ihren immer wieder von Gewissensbissen geplagten Bruder für ihr Ränkespiel. Letztlich quält und erlöst sie die Liebenden, um nicht an der Leere in sich selbst zu ersticken. Die sechs jungen Erwachsenen des Jungen Ensembles machen sich auf den Weg, den Shakespeare'schen „Wald bei Athen in einer Mainacht“ im Hier und Jetzt zu erforschen und die Figur des Puck neu zu hinterfragen.

> www.stadttheater.de

WILLIAM SHAKESPEARE sagt:

» **Liebe wechselt nicht mit Stunde oder Woche, weit reicht ihre Kraft bis zum letzten Tag.**



Foto: Stefan Weißling

Unser Tipp: Karten für Veranstaltungen des Stadttheater Fürth können Sie an der Theaterkasse ohne VVK-Gebühr erwerben.

Ich verspeise Himmel

Eine Expedition für zwei Schauspieler und Ein-Mann-Orchester

Produktion Stadttheater Fürth // mit Jutta Czurda, Michael Vogtmann und Norbert Nagel // Inszenierung: Werner Müller

Jutta Czurda und Michael Vogtmann gehen in der Regie von Werner Müller auf eine szenische Expedition. Zwischen den Säulen des Kulturforums vermessen sie Lebenslandschaften, die in den Gedichten der polnischen Lyrikerin Wisława Szymborska (geb. 1923) darauf warten, entdeckt, gespielt und gesprochen zu werden.

Mal monologisch versunken, mal dialogisch sich streitend, begegnen sie dem Allzumenschlichen, dem Unzumutbaren des Seins, erleben Unwägbarkeiten der Liebe, durchqueren große und kleine Abschiede und werfen Blicke auf und hinter die Kunst. Teil des Expeditionsteams ist „Ein-Mann-Orchester“ Norbert Nagel, der bewegte Klangbilder erschafft, musikalische Abgründe auslotet. Wisława Szymborska, die 1996 den Nobelpreis für Literatur erhielt, verwebt in ihren Werken komplexe Gedanken mit einfachen, aber kraftvollen sprachlichen Mitteln. Aus der Distanz betrachtet sie die kleinen Alltäglichkeiten und großen Lebenswahrheiten – humorvoll, (selbst-)ironisch, doch ohne Zynismus und stets unverführbar.

> www.stadttheater.de

STADT THEATER

Fr 27.01.

Sa 28.01.

jew. 20.00 Uhr

Weitere Vorstellungen im März

VVK € 24,- (erm. € 19,60)

AK € 20,- (erm. € 10,-)

Große Halle

FRIEDRICH DER GROSSE (1712 - 1786) sagte:

» **Der Himmel weiß unendlich mehr als alle Philosophen.**



Foto: Thomas Langer

Programm kino im Kulturforum

Betreiber: Kinokooperative Fürth e.V. –UFERPALAST
 Kasse: Tel. (0911) 973 84-43
 Büro: Tel. (0911) 973 84-40

Änderungen vorbehalten!
 Das aktuelle Kinoprogramm online: www.uferpalast.de



Übersicht Januar 2012	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
Woche 1	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Die den Tod nicht fürchten (M. Anderson, 1959, 105 min)		21:30	18:30	20:30	20:00	20:00	20:00
La Dolce Vita – Das süße Leben (F. Fellini, 1960, 174 min)	20:00	18:00	21:00	17:00			
Woche 2	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
Die Teufel (K. Russell, GB 1971, 111 min)		21:45	19:00	20:00	20:00	20:00	20:00
Ossessione – Von Liebe besessen (L. Visconti, 1943, 140 min)	20:00	19:00	21:15	17:00			
Woche 3	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
Wildwechsel (R.W. Fassbinder, BRD 1972, 102 min)		21:30	19:00		20:00	20:00	20:00
Der Mann, der Liberty Valance erschoss (OF, John Ford, USA 1962, 123 min)	20:00	19:00	21:00				
Ekstase – Symphonie der Liebe (G. Machaty, 1933, 74 min)				20:00			
Woche 4	26.	27.	28.	29.	30.	31.	1.
Melancholia (OmU, L.v. Trier, DK/S/F/D 2011, 136 min)		21:15	19:00	20:15	20:00	20:00	20:00
Türkische Früchte (P. Verhoeven, NL 1973, 112 min)	20:00	19:00	21:30	18:00			

Übersicht Februar 2012	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
Woche 1	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
Das Gespenst (H. Achternbusch, BRD 1982, 88 min)		21:00	19:00	20:00	20:00	20:00	20:00
Der Killer m. der sanften Stimme (L. Douglas, 1958, 101 min)	20:00	19:00	21:00	18:00			
Stummfilm-Matinee: Engelein (mit Live-Piano, U. Gad, D 1913, 70 min)				11:30			
Woche 2	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Nader und Simin – Eine Trennung (OmU, A. Farhadi, Iran 2011, 123 min)		21:00	19:00	20:00	20:00	20:00	20:00
Kabale und Liebe (L. Haußmann, D 2005, 98 min)	20:00	19:00	21:30	18:00			
Woche 3	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.
Die Haut, in der ich wohne (OmU, P. Almodóvar, E 2011, 117 min)		21:30	19:00	20:30	20:00	20:00	20:00
Der Nachtportier (L. Cavani, I 1974, 118 min)	20:00	19:00	21:30	18:00			
Woche 4	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.
Je t'aime (S. Gainsbourg, F 1976, 89 min)		21:00	19:00	20:00	20:00	20:00	20:00
Die letzte Versuchung Christi (M. Scorsese, 1988, 164 min)	20:00	18:00	21:00	17:00			

Das Kulturforum bei facebook!

Versenden Sie eine Freundschaftsanfrage, wenn Sie gerne auch kurzfristig und tagesaktuell über Veranstaltungen im Kulturforum informiert werden möchten.

ticketdirect

Bei Kartenbestellungen im Internet über www.ticketonline.de können Sie sich das Porto und banges Warten auf Kartensendungen per Post sparen: Mit dem Klick auf „ticketdirect“ drucken Sie sich Ihre Eintrittskarte bequem zu Hause aus. Telefonisch über ticketonline bestellte Karten (Hotline: 01805-44 70 000*) können Sie an der Abendkasse des Kulturforum Fürth hinterlegen lassen.

* 0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz / max. 0,42 €/Min. aus Mobilfunknetzen. Das ticketdirect gilt am Veranstaltungstag, wie alle Vorverkaufskarten, ebenfalls als VGN-Fahrkarte

Unser Service!

INFORMATION

Kulturforum Fürth

Würzburger Straße 2, 90762 Fürth
 Fon: (0911) 973 84-0
 Fax: (0911) 973 84-16
kulturforum@fuertth.de
www.kulturforum.fuertth.de

Specials im Kulturforum



PASSAGEN: Konzertreihe vom Bayerischen Rundfunk - Studio Franken, Kulturforum Fürth und Stadtheater Fürth (4 x jährlich)



Internationales Klezmer Festival Fürth (9.-18. März 2012)



figures.theater.festival: Internationales Figurentheater-Festival (3.-12. Mai 2013)



JazzVariationen: Das Jazz-Festival (25.-28. Oktober 2012)



Duettbiennale: Zeitgenössischer Tanz im Duo (21.-24. November 2013)



Salsa Camp: Ein Wochenende für Tanzwütige (22.-24. Juni 2012)



Dullnraamer: Alternative Faschings-sitzung (10./11. und 17./18. Februar 2012)

Impressum

Das Programm des Kulturforum Fürth erscheint zweimonatlich im Großraum Fürth / Nürnberg / Erlangen, Auflage: 15.000
Herausgeber: Kulturamt Fürth, 90744 Fürth
Programmplanung: Annette Wigger, Kulturamt Fürth
Texte: nach Vorlagen der jeweiligen Künstler, z.T. abgeändert / Redaktion: Anna Sankowski
Gestaltung: Susanne Altenberger, Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth
Druck: Druckerei Fleißa, Fürth

Hinweis: An der Theaterkasse des Stadttheaters Fürth erhalten Sie künftig nur noch Karten für die Vorstellungen des Stadttheaters (ab S. 11)!

Karten

Bitte beachten Sie: Telefonische Kartenreservierungen und Kartenvorverkauf sind im Kulturforum leider NICHT möglich!

Karten erhalten Sie an allen bekannten Vorverkaufsstellen im Großraum und online unter www.ticketonline.de oder www.kulturforum.fuertth.de!

Die angegebenen Vorverkaufspreise beinhalten VVK-Gebühr und VGN-Ticket. Karten für die Veranstaltungen des Stadttheater Fürth sowie Koproduktionen Kulturforum / Stadtheater / BR - Studio Franken können Sie im VVK auch an der Kasse des Stadttheaters erwerben. Dort keine VVK-Gebühr.

Ermäßigungen gewähren wir Jugendlichen, Studierenden, Wehr-/Zivildienstleistenden, „Bufdis“ sowie Inhabern des „Fürth Passes“ und Behinderten mit B-Vermerk (Begleitperson) sowie deren Begleitperson gegen Vorlage ihres Ausweises. Bei Restkarten an der Abendkasse erhalten o.g. Personen ebenfalls Ermäßigung. Die im Vorverkauf erworbenen Karten gelten im gesamten VGN-Verbindungsgebiet ab 3 Std. vor Vorstellungsbeginn bis Betriebschluss als Fahrkarte zu den geltenden Bedingungen des VGN.



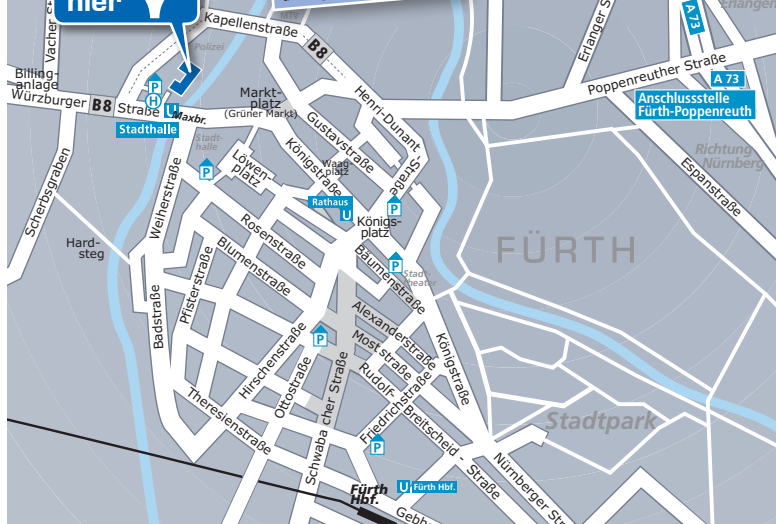
ZAC-Rabatt nur im VVK und ausschließlich bei VVK-Stellen des Verlags Nürnberg Presse.

Anfahrt und Parken

Öffentliche Verkehrsmittel:
 U-Bahn Linie 1 (Station Stadthalle)
 Buslinien 172, 175 (Haltestelle Kulturforum)
PKW: Anfahrt über B8 (Würzburger Straße) oder A 73 (Ausfahrt Fürth-Poppenreuth / Poppenreuther Straße / Kapellenstraße)
Parken: in der Tiefgarage des Elektromarktes Saturn (Zufahrt über Kapellenstraße)
 Von 8:00-19:00 Uhr: 1. und 2 Std. jew. 1,- €
 3. Std. 3,- €, danach jede Std. 4,- €
 Nachtpauschale 19:00-8:30 Uhr 2,- €

Wir sind hier

P Günstig parken mit dem Kulturtarif in der Saturn Tiefgarage: von 19:00 Uhr bis 8:30 Uhr des folgenden Tages nur 2,- €



KULTUR FORUM

Kulturforum Fürth / Würzburger Str. 2 / 90762 Fürth

Fon 0911-973 84 0 / Fax 0911-973 84 16

www.kulturforum.fuerth.de

kulturforum@fuerth.de

Direkt an der U-Bahn
U1 / Fürth Stadthalle!
Günstig parken in der
Saturn Tiefgarage
(Kulturtarif ab 19:00 Uhr)

Januar 2012

05	DO	20:00	Ronny van Dyke & the Trash Pop Pilots feat. Ellen Lang	
09	MO	19:00	Community-Dance mit Jutta Czurda	
12	DO	14:00	„Schöne Nixen knicksen“ Jan Burdinski huldigt Ringelnetz	
13	FR	20:00	Rose und Regen, Schwert und Wunde	
14	SA	19:00	4. Fürther Erzählnacht moderiert von Martin Ellrodt	
		20:00	Rose und Regen, Schwert und Wunde	
15	SO	15:00	Fuchs, der Geiger Theater Patati-Patata	ab 4
16	MO	09:00	Fuchs, der Geiger (für KiGas / Grundschulen)	ab 4
		19:00	Community-Dance mit Jutta Czurda	
19	DO	19:30	Bruno Rother Preis Preisträgerkonzert	
		20:00	Rose und Regen, Schwert und Wunde	
20	FR	20:00	Rose und Regen, Schwert und Wunde	
21	SA	20:00	Rose und Regen, Schwert und Wunde	
23	MO	19:00	Community-Dance mit Jutta Czurda	
27	FR	20:00	Ich verspeise Himmel Eine Expedition	
28	SA	20:00	Ich verspeise Himmel Eine Expedition	
29	SO	15:00	Willy, der wilde Stier Theater Kuckucksheim	ab 4
30	MO	09:00	Willy, der wilde Stier (für KiGas / Grundschulen)	ab 4
		19:00	Community-Dance mit Jutta Czurda	

Februar 2012

03	FR	20:00	MenschMaschine Kraftwerk goes Jazz	
05	SO	17:00	Werner Heider Mein Klavier & ich	
06	MO	19:00	Community-Dance mit Jutta Czurda	
10	FR	20:00	Dullnraamer Sitzung 2012 Fränkischer Kult-Fasching	
11	SA	20:00	Dullnraamer Sitzung 2012 Fränkischer Kult-Fasching	
13	MO	19:00	Community-Dance mit Jutta Czurda	
17	FR	20:00	Dullnraamer Sitzung 2012 Fränkischer Kult-Fasching	
18	SA	20:00	Dullnraamer Sitzung 2012 Fränkischer Kult-Fasching	
20	MO	19:00	Community-Dance mit Jutta Czurda	
26	SO	15:00	Mäusestorch & Rabenschwein von und mit Rainer Wenzel	ab 4
27	MO	09:00	Mäusestorch & Rabenschwein (für KiGas / Grundschulen)	ab 4
		19:00	Community-Dance mit Jutta Czurda	

Veranstaltungen des
KULTUR FORUM

Veranstaltungen des
STADT THEATER FÜRTH

Externe Veranstalter im
GästeForum

Demnächst
bei uns!

9. bis 18. März 2012

13. Internationales Klezmer Festival Fürth



Freuen Sie sich auf zehn Tage Klezmermusik mit knapp
30 Konzerten und über 100 Top-Musikern aus aller Welt!
Ein separates Programmheft liegt aus.

